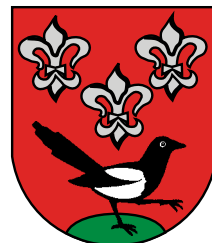


Amtsblatt

für die Stadt
Elsterwerda



Jahrgang 29

Elsterwerda, den 8. Juni 2019

Nummer 6/2019



Naturparkfest Kraupa

7.-9. Juni 2019

In dieser Ausgabe aktuell:

- Seite 2 Wahlergebnisse Elsterwerda
- Seite 10 Ernennungsurkunde für Kitaleitung im „Lindenhäuschen“
- Seite 11 Naturparkfest in Kraupa
- Seite 14 Baubeginn in der Weststraße
- Seite 18 Kegler erringen erneute Erfolge
- Seite 21 Auszeichnung für Mut und Verständigung an Freiraum e. V.
- Seite 22 Herzliche Glückwünsche für Katharina Brockwitz zum 102. Geburtstag

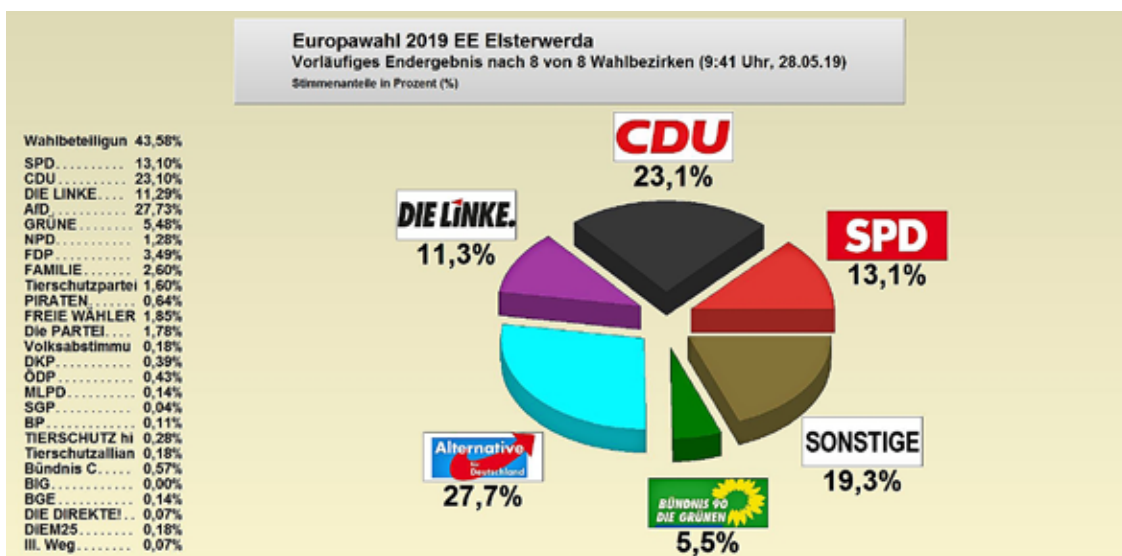
Anzeigen

Amtliche Bekanntmachungen

Informationen

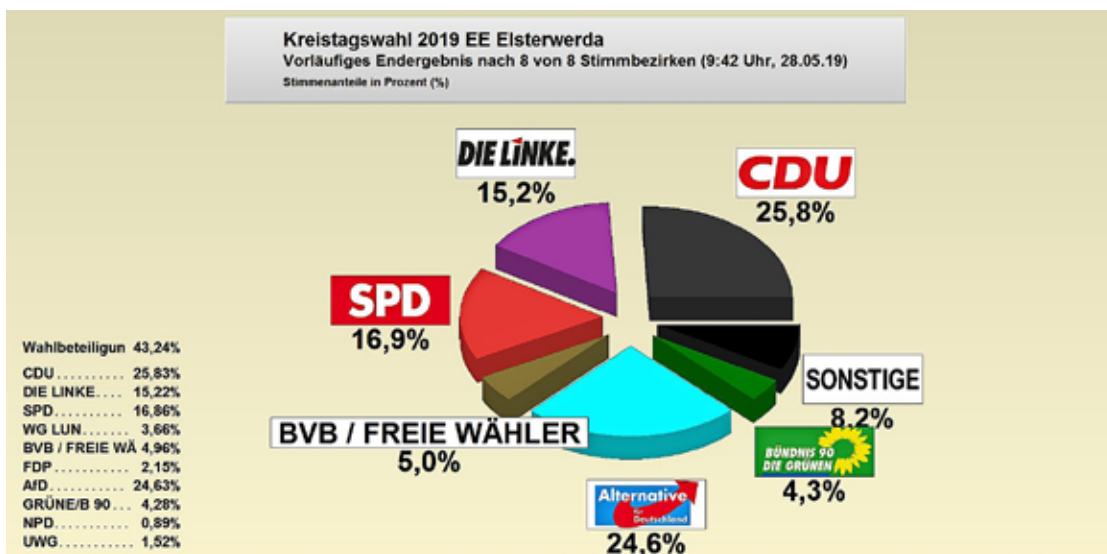
Europawahl 2019

Urnenwahlbezirke Elsterwerda



Kreistagswahl 2019

Urnenwahlbezirke Elsterwerda



Kommunalwahl 2019

Stadtverordnetenversammlung



Sitzverteilung der Wahlvorschlagsträger zur Wahl der 7. Stadtverordnetenversammlung Elsterwerda am 26. Mai 2019

28.05.2019
09:13 Uhr
Seite: 1

Wahlgebiet:
Wahlgebiet Nr.:
Legislaturperiode:
Einwohneranzahl:
wahlberechtigt:
Zahl der Wähler:
Wahlbeteiligung:
ungültige Stimmzettel:
gültige Stimmen insgesamt:
Zahl der Sitze:

$$f(x) = \frac{\text{(Zahl der Sitze)} * \text{(Stimmen je Wahlvorschlagsträger)}}{\text{(Gesamtzahl der gültigen Stimmen)}}$$

$$\text{Sitze} = S1 + S2 + SZ + SL$$

f(x) - Proportionalzahl
S1 - Sitze gemäß ganzzahligen Anteil von f(x)
S2 - Sitze entsprechend Zahlenbruchteil von f(x)
SL - Sitze per Losentscheid
SZ - Zusatzsitze zur Wahrung der absoluten Mehrheit
GBW - gebietsbezogener Wahlvorschlagn

Wahlvorschlagsträger	GBW	absolut	Stimmen %	f(x)	S1	S2	SZ	SL	Sitze	Los
Christlich Demokratische Union Deutschlands	X	3823	36,36	6,5443651926	6	0	0	0	6	6
Alternative für Deutschland	X	2265	21,54	3,877318117	3	1	0	0	4	4
Sozialdemokratisch Partei Deutschlands	X	1524	14,49	2,6088445078	2	1	0	0	3	3
Die Linke.	X	1436	13,66	2,4582025678	2	0	0	0	2	2
Bürger für Elsterwerda	X	702	6,68	1,2017118402	1	0	0	0	1	1
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	X	394	3,75	0,6744650499	0	1	0	0	1	1
Einzelbewerber Gehre	X	371	3,53	0,6350927247	0	1	0	0	1	1

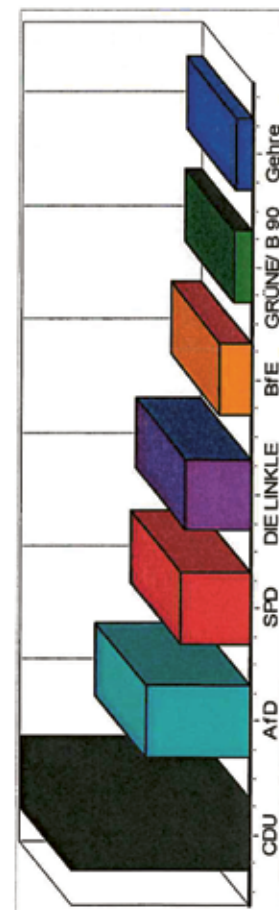


Abbildung 1: Stimmenverteilung

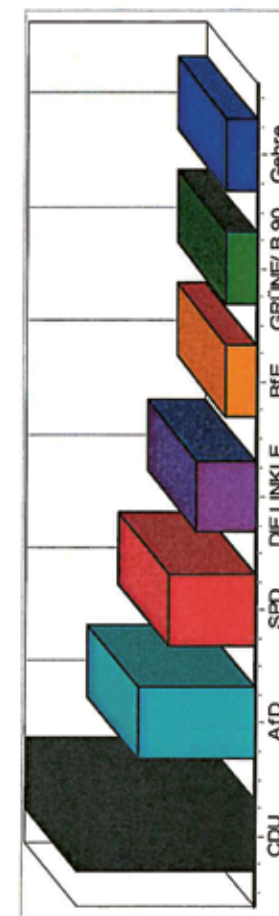


Abbildung 2: Sitzverteilung

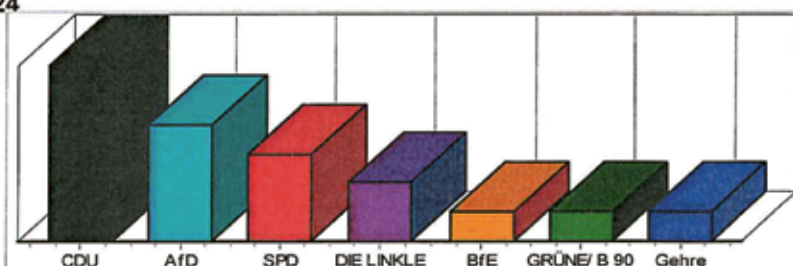
Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschlagsträger - gewählte Vertreter -

28.05.2019

09:11 Uhr

Seite: 1

Wahlgebiet: **Stadt Elsterwerda 2019**
 Wahlgebiet Nr.: **Stadt**
 Legislaturperiode: **2019 - 2024**
 Einwohneranzahl: **7971**
 wahlberechtigt: **6765**
 Zahl der Wähler: **3608**
 Wahlbeteiligung: **53,3 %**
 ungültige Stimmzettel: **64**
 gültige Stimmen insgesamt: **10515**
 Zahl der Sitze: **18**



Wahlvorschlagsträger	Name der Person	Stimmen	Sitzverteilung
Christlich Demokratische Union Deutschlands			6
1	Anja Heinrich	2091	
2	Stephan Kreuzburg	311	
3	Patrick Weser	279	
4	Siegfried Deutschmann	242	
5	Sigrid Hilse	110	
6	Hubert Hanus	98	
Alternative für Deutschland			4
1	Helfried Ehrling	1114	
2	Volker Nothing	298	
3	Andreas Kerstan	261	
4	Jörg Haufe	258	
Sozialdemokratisch Partei Deutschlands			3
1	Klaus Richter	337	
2	Helmut Richter	289	
3	Steffen Kunitz	247	
Die Linke.			2
1	Bernd Raum	506	
2	Jens Lippitsch	304	
Bürger für Elsterwerda			1
1	Andreas Franke	166	
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN			1
1	Kerstin Schenkel	310	
Einzelbewerber Gehre			1
1	Thomas Gehre	371	

Ersatzpersonen

28.05.2019

09:11 Uhr

Seite: 1

Wahlgebiet: **Stadt Elsterwerda 2019**
 Wahlgebiet Nr.: **Stadt**
 Legislaturperiode: **2019 - 2024**
 Einwohneranzahl: **7971**
 wahlberechtigt: **6765**
 Zahl der Wähler: **3608**
 Wahlbeteiligung: **53,3 %**
 ungültige Stimmzettel: **64**
 gültige Stimmen insgesamt: **10515**
 Zahl der Sitze: **18**

Wahlvorschlagsträger	Name der Person	Stimmen	Sitzverteilung
Christlich Demokratische Union Deutschlands			6
1	Alfred Janko	96	
2	Claudia Schlegel	88	
3	Stephanie Henschel	82	
4	Andrea Hanisch	76	
5	Dennis-Dominik Rosmus	73	
6	Rainer Zander	71	
7	Frank Bormann	51	
8	Ronny Kreutz	45	
9	Sophie Schlegel	43	
10	Doris Kuhbach	24	
11	Jan-Philipp Heinrich	23	
12	Nico Birnbaum	20	
Alternative für Deutschland			4
1	Werner Voigt	242	
2	Uwe Kober	92	
Sozialdemokratisch Partei Deutschlands			3
1	Peggy Weidhaas	195	
2	Andreas Kung	170	
3	Michaela Jahn	103	
4	Ronny Hahn	97	
5	Thomas Greiner	54	
6	Heinz-Gert Richter	32	
Die Linke.			2
1	Tina Ducke	215	
2	Marcus Jopp	174	
3	Gerd König	100	
4	Uwe Jeske	80	
5	Michael Heyde	57	
Bürger für Elsterwerda			1
1	Jürgen Lahn	146	

Ersatzpersonen

28.05.2019

09:11 Uhr

Seite: 2

Wahlvorschlagsträger	Name der Person	Stimmen	Sitzverteilung
2	Mike Alsdorf	86	
3	Andreas Richter	45	
4	Rene Gehre	42	
5	Jörg Werner	37	
6	Enrico Saul	32	
7	Peter Bernhardt	29	
8	Dewid Laspe	25	
9	Andrea Saul	23	
10	Heinz Werner	22	
11	Iris Hornig	19	
12	Daniela Müller	17	
13	Peter Hornig	13	
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN			1
1	Ralf Kulschewski	84	
Einzelbewerber Gehre			1

Beschlüsse

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Elsterwerda

Die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse, die in der Hauptausschusssitzung am 13.05.2019 gefasst wurden, werden hiermit gemäß § 39 Abs. 3 der Kommunalverfassung (BbgK-Verf) des Landes Brandenburg öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss VI/2019/032

Feststellung der kommunalen Entbehrlichkeit nachfolgender Grundstücke: Gemarkung Elsterwerda, Flur 1, Flurstück 49/13 und 48/35, gelegen im Wohngebiet „Roseneck“

Die kommunale Entbehrlichkeit der nachfolgend benannten Grundstücke wird festgestellt: Gemarkung Elsterwerda, Flur 1, Flurstück 49/13, Wohnbaufläche, Größe von 449 qm; Flurstück 48/35, Wohnbaufläche, Größe von 449 qm.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VI/2019/034

Feststellung der kommunalen Entbehrlichkeit des Flurstücks 96/1, Flur 2, Gemarkung Elsterwerda, Hainichenstraße 2a

Die kommunale Entbehrlichkeit des nachfolgend benannten Grundstücks wird festgestellt: Gemarkung Elsterwerda, Flur 2, Flurstück 96/1, Wohnbaufläche, Fläche 863 qm.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VI/2019/036

Feststellung der kommunalen Entbehrlichkeit einer Teilfläche des Grundstücks 54/1 der Flur 4 in der Gemarkung Elsterwerda, gelegen an der Berliner Straße

Die kommunale Entbehrlichkeit einer Teilfläche des nachfolgend benannten Grundstücks wird festgestellt: Gemarkung Elsterwerda, Flur 4, Flurstück 54/1, Verkehrsfläche, Teilfläche von ca. 220 qm.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VI/2019/033

Verkauf von Grundstücken in der Flur 1 der Gemarkung Elsterwerda

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VI/2019/035

Verkauf eines Grundstücks in der Flur 2 der Gemarkung Elsterwerda

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8

Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VI/2019/037

Tausch von Grundstücksflächen in der Flur 4 der Gemarkung Elsterwerda

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

*Anja Heinrich
Bürgermeisterin*

Die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse, die in der Stadtverordnetenversammlung am 23.05.2019 gefasst wurden, werden hiermit gemäß § 39 Abs. 3 der Kommunalverfassung (BbgKVerf) des Landes Brandenburg öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss VI/2019/030

Bestätigung des geprüften Ergebnisses des Jahresabschlusses der Stadt Elsterwerda zum 31.12.2014

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda beschließt gemäß § 82 Absatz 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) den geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2014.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	14
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2
Abweichender Beschluss:	0

Beschluss VI/2019/031

Jahresabschluss 31.12.2014 – Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Elsterwerda beschließt gemäß § 82 Absatz 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf), dem zu diesem Zeitpunkt amtierenden Bürgermeister, Herrn Dieter Herrchen, für das Haushaltsjahr 2014 uneingeschränkte Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	19
Anwesend:	14
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

*Anja Heinrich
Bürgermeisterin*

Der nachfolgend aufgeführte Beschluss, der in der Hauptausschusssitzung am 23.05.2019 gefasst wurde, wird hiermit gemäß § 39 Abs. 3 der Kommunalverfassung (BbgKVerf) des Landes Brandenburg öffentlich bekannt gemacht.

Beschluss VI/2019/038

Friedrich-Starke Grundschule; Vergabe von Bauleistungen – Schallschutz in Klassenräumen

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterwerda beschließt auf der Grundlage der geprüften Submissionsunterlagen, die Bauleistung „Schallschutz in Klassenräumen – Anbringen einer Gewir-

kedecke in Akustik-Ausführung“ mit einem Wertumfang in Höhe von 20.386,44 Euro an die Firma malernoch zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder gesamt:	8
Anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Abweichender Beschluss:	0

Anja Heinrich
Bürgermeisterin

(Diese Bekanntmachung ist auf der Homepage der Stadt Elsterwerda, www.Elsterwerda.de, Aktuelle Meldungen, ebenfalls veröffentlicht.)

Sonstiges

Ausschreibung der Betreuung des Wochenmarktes und des Grünen Marktes

Die Stadt Elsterwerda beabsichtigt zum 01.01.2020 die Betreuung des Wochenmarktes und des Grünen Marktes neu zu vergeben.

Die Stadt Elsterwerda möchte von Januar bis Dezember einen „Wochenmarkt“ jeden Donnerstag von 07.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von März bis November einen „Grünen Markt“, jeden 2. Samstag im Monat von 8.00 Uhr – 13.00 Uhr stattfinden lassen. Das Angebot zum Wochenmarkt sollte unter anderem folgende Produkte umfassen:

- Frischemarkt mit Obst/Gemüse, Backwaren, Fisch- und Fleischerzeugnisse
- Dinge des täglichen Bedarfs
- Kleidung und Schuhwaren
- gärtnerische Erzeugnisse wie Pflanzen und Blumen
- Imbiss

Das Angebot zum Grünen Markt soll ausschließlich folgende Produkte umfassen:

- Regionale gärtnerische Erzeugnisse wie Pflanzen und Blumen
- Regionale Produkte der landwirtschaftlichen Erzeuger
- Imbiss

Der Veranstalter wählt die teilnehmenden, zulässigen, Händler aus. Ortsansässigen Händlern beziehungsweise regionalen Händlern ist bei sonst gleichen Voraussetzungen grundsätzlich der Vorrang zu gewähren.

Der Marktplatz umfasst eine Stellfläche von ca. 1.200 m². Stromanschlüsse sind für die Händler gegeben.

Der Betreiber hat folgende Aufgaben:

- Koordinierung und Überwachung des Auf- und Abbaus der Verkaufsstände
- Übernahme von Organisationsaufgaben
- Überwachung der Preisauszeichnung, Händlerzulassung, Namensschilder
- Standgeldkassierung, Kassierung der Energiepauschale
- Reinigung der Marktfläche nach dem Wochenmarkt

Der Betreiber zahlt der Stadt je durchgeführten Markttag ein noch zu vereinbarendes Entgelt für die Nutzung der Marktfläche und für Energie.

Die Bewerbung muss folgende Angaben umfassen:

- Durchführungskonzept
- Aussagen zum Mietpreis pro m² für die Händler
- Referenzen von bereits organisierten Wochenmärkten
- Vorschlag zum Nutzungsentgelt

Bewerbungen sind bis zum 31.07.2019 in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Bewerbung Wochenmarkt/Grüner Markt“ an die Stadt Elsterwerda, Fachbereich 1 – Leistungs- und Ordnungsverwaltung, Hauptstraße 12 in 04910 Elsterwerda zu richten.



Ankündigung Maßnahmen der Gewässerunterhaltung durch den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz

(Körperschaft des öffentlichen Rechts)

Verbandssitz: 03249 Sonnewalde – Finsterwalder Straße 32 a
Telefon: (035323) 637-0; Fax: 637-25; E-Mail:

info@gwv-sonnewalde.de; Internet: www.gwv-sonnewalde.de

In der Zeit vom 15. Juli 2019 bis zum 28. Februar 2020 führen der Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz und die von uns beauftragten Unternehmen die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern I. und II. Ordnung sowie den Hochwasserschutzdeichen innerhalb des Verbandsgebietes durch. In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeit erfolgen.

Gemäß der Regelung des § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31.07.2009 (BGBl. I, S. 2585) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 04.12.2018 (BGBl. I, S. 2254) in Verbindung mit § 84 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. März 2012 (GVBl. I/12, [Nr. 20]) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Dezember 2017 (GVBl. I/17, [Nr. 28]) kündigen wir die Durchführung der Unterhaltungsarbeiten und die damit verbundene vorübergehende Benutzung der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke an.

Gemäß § 41 WHG und der §§ 84, 97 und 98 BbgWG, haben die Eigentümer, Anlieger und Hinterlieger sowie Nutzungsberechtigten der Gewässer, Deiche und Vorländer zu dulden, dass die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, befahren, vorübergehend benutzen, Kraut und Aushub ablegen, auf den Grundstücken einebnen und aus ihnen bei Bedarf Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen. Sie haben ferner zu dulden, dass die Uferbereiche im Interesse der Unterhaltung oder der naturnahen Entwicklung der Gewässer standorttypisch bepflanzt werden. Es besteht die gesetzliche Verpflichtung der Grundflächeneigentümer und -nutzer, die Uferbereiche als Gewässerrandstreifen so zu bewirtschaften, dass die wasserwirtschaftlichen und ökologischen Gewässerfunktionen im Sinne des § 38 Abs. 1 WHG nicht beeinträchtigt werden! Die Breite der Gewässerrandstreifen (Uferbereiche) beträgt im Außenbereich 5,0 Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts. Zudem sind alle Handlungen zu unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden.

Mit dieser Ankündigung der beabsichtigten Gewässerunterhaltungsmaßnahmen ergeht gleichzeitig gemäß § 41 Abs. 3 WHG für die duldungspflichtigen Personen im Sinne des § 41 WHG die Verpflichtung, die Ufergrundstücke in einer erforderlichen Breite von 5,0 Metern ab Böschungsoberkante landeinwärts so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und die damit verbundenen Begleitarbeiten, wie z. Bsp. das Einebnen des Aushubs und Mähgutes, nicht beeinträchtigt werden.

Zu widerhandlungen schließen einen Schadenersatzanspruch nach § 41 Abs. 4 WHG in Verbindung mit § 254 BGB aus.

Die Errichtung aller Anlagen (auch Zäune oder Gehölzpflanzungen) in und an Gewässern oder den vorgenannten Uferbereichen ist durch die untere Wasserbehörde des betreffenden Landkreises genehmigungspflichtig.

Unabhängig davon dürfen solche Anlagen die Gewässerunterhaltung nicht mehr erschweren, als es den Umständen nach unvermeidbar ist. Zudem müssen Anlagen, die durch die technischen Maßnahmen der Gewässer- oder Deichunterhaltung beschädigt werden könnten (wie Grenzsteine, Rohrleitungsein- und -ausläufe u. ä.) mit einem gut sichtbaren Pfahl, mindestens 1,50 Meter über Geländeoberkante, gekennzeichnet werden.

Zur Beantwortung von Fragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässer- und Deichunterhaltung wenden Sie sich bitte an den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz, 03249 Sonnewalde, Finsterwalder Straße 32 a, Telefon: 035323 637-0; Fax: 035323 637-25; E-Mail: info@gwv-sonnewalde.de.

Erforderliche Einzelabstimmungen werden von den ausführenden Unternehmen zur Durchführung der Unterhaltungsarbeiten mit den betreffenden Gewässeranliegern geführt. Die Auskunft über das betreffende Unternehmen und deren Ansprechpartner erhalten Sie vom Gewässerverband

Kleine Elster-Pulsnitz oder dem Ordnungsamt Ihrer Amts-, Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Zur reibungslosen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen „Baufreiheit“ an den

Gewässern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und zeitweisen Grundstücksbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Personen oder Dienstleistungsunternehmen.

Sonnewalde, den 15. Mai 2019

W. Brödnö
Verbandsvorsteher

Nichtamtlicher Teil

SITZUNGSTERMINE DER STADT ELSTERWERDA

Junii 2019

konstituierende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung	20.06.2019	18:00 Uhr	Feuerwehr
---	------------	-----------	-----------

Neues aus dem Rathaus

Einen herzlichen Dank an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Am 26. Mai 2019 fand die gemeinsame Wahl zum Europäischen Parlament, zum Kreistag Elbe-Elster und zur Stadtverordnetenversammlung Elsterwerda statt. In 8 Wahllokalen hatten unsere Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Möglich war dies nur, weil sich erneut eine Vielzahl von ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für diese aufwändige Arbeit zur Verfügung gestellt haben. So konnte die Öffnung der Wahllokale von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr abgesichert werden und nach Schließung der Wahlhandlung die Auszählung der Stimmen für alle 3 Wahlen erfolgen. Bis gegen Mitternacht waren manche Wahlvorstände tätig. Hierbei waren weder während des Wahltages noch bei der Auszählung Unregelmäßigkeiten festzustellen. Dies zeugt von einem

großen Engagement, aber auch einer sehr guten Qualität, die die beteiligten Ehrenamtler an den Tag legten. Die gezeigten Leistungen nötigen uns den größten Respekt ab und verdienen unseren herzlichsten Dank.

All denen, die diesen Sonntag für unsere Stadt im Wahllokal verbrachten, dort aktiv und unermüdlich unter Einsatz der persönlichen Freizeit tätig waren und somit die Durchführung dieser Wahl erst ermöglichten, möchten wir an dieser Stelle unseren besonderen Dank sagen. In diesen Dank beziehen wir auch den Briefwahlvorstand mit ein, der ab 15:00 Uhr im Rathaus, von vielen unbemerkt, seine Tätigkeit aufgenommen hatte und fast 700 Wahlbriefe und ab 18:00 Uhr die Stimmzettelumschläge öffnete und diese dann auszählte.

Wir bedanken uns bei:

Wahlbezirk 1:

Müller, Sabine
Klein, Elke
Lau-Lehmann, Constanze
Wagner, Sabine
Jacobasch, Anja
Hauke, Christian
Wilhelm, Inge
Bläsche, Jenny
Schmiedl, Heinz

Wahlbezirk 2:

Bormann, Annika
Heinicke, Bernhard
Simon, Hannes
Lehmann, Gabriele
Czerny, Marion
Heßlich, Evelyn
Sauerbrei, Bärbel
Liebich, Monika
Lis, Stefanie

Wahlbezirk 3:

Herrchen, Heike
Göttert, Karin
Lohse, Jana
Kriesch, Liane
Schemmel, Annerose

Schremmer, Liane

Pohl, Daniel
Quandt, Annett
Genilke, Kathrin

Wahlbezirk 4:

Weigert, Ines
Fiedler, Roman
Lorenz, Nicole
Reichelt, Juliane
Reichelt, Stefanie
Weller, Viktoria
Kluge, Manuela
Markwardt, Viola
Vetter, Silvia

Wahlbezirk 5:

Reinel-Langner, Rica
Fesel, Frank
Müller, Jana
König, Manuela
Hauwetter, Barbara
Fahr, Silvia
Langlotz, Silke
Dietrich, Andrea
Horstmann, Philipp

Wahlbezirk 6:

Hahndorf, Petra
Bange, Peter
Heinicke, Cornelia
Füssel, Marion
Arndt, Wolfgang
Milde, Monika
Richter, Daniela
Pinkowski, Sieglinde
George, Birgit
Rokitte, Elvira

Wahlbezirk 7:

Schaefer, Uwe
Schulze, Madlen
Obenaus, Sabine
Wegener, Jutta
Roigk, Silke
Arndt, Marlies
Donat, Ralf
Neustadt, Ilona
Apitz, Jana

Wahlbezirk 8:

Pomrehn, Jacqueline
Peschel, Frank
Pomrehn, Sylvia
Heise, Stephan
Schulze, Mylèn

Freigang, Silke
Schmidt, Christiane
Engelmann, Mirko
Barth, Anke

Briefwahlvorstand

Schuppe, Regina
Thiele, Marina
Jaehnig, Kerstin
Glas, Ramona
Bruder, Karola
Wolf, Anne
Müller, Jasmin

Anja Heinrich
Bürgermeisterin

Heike Posselt
Wahlleiterin



Stadtverwaltung Elsterwerda tauscht Benziner gegen Elektroauto

enviaM stellt der Stadt einen BMW i3 zum Test zur Verfügung. Bürgermeisterin Anja Heinrich nahm stellvertretend für die Mitarbeiter der Verwaltung am 25.04.2019 das Elektrofahrzeug entgegen. 15 Tage lang wird dieses auf seine Alltagstauglichkeit getestet. Der Strom dafür kommt aus der eigens angelieferten mobilen Ladesäule.

„Kommunen werden Vorreiter in der Elektromobilität sein. Wir schaffen deshalb die Voraussetzungen dafür, dass die Gemeinden diese testen können. Unser Programm „Elektromobilität erfahren“ macht das Thema für sie erlebbar“, sagt Marit Müller, Leiterin Kommunalbetreuung bei enviaM.

Neben Elsterwerda haben sich zahlreiche andere Kommunen im gesamten enviaM-Gebiet für die Testwochen beworben. Bis Ende Oktober kommen 27 Städte, Gemeinden und Landkreise in den Genuss des elektrischen Fahrens. Neben den Testwochen umfasst das Programm „Elektromobilität erfahren“ weitere Module wie einen E-Bike-Verleih, einen Präsentationsstand für kommunale Veranstaltungen sowie Werbekostenzuschüsse für Elektroautos und -fahräder.

enviaM unterstützt die Entwicklung der Elektromobilität in Ostdeutschland seit mehreren Jahren. Aktuell betreibt der Energiedienstleister rund 80 Ladesäulen an eigenen und öffentlichen Standorten. Außerdem engagiert sich die enviaM-Gruppe in Forschungsprojekten, um vor allem die Alltagstauglichkeit zu verbessern.



Kindertagesstätte „Lindenhäuschen“

Unser neues Leitungsteam

Unser „Lindenhäuschen“ unter der Trägerschaft der Stadt Elsterwerda ist für viele Kinder unserer Stadt und der Umgebung ein schöner Ort, um zu lernen, zu spielen, und von einem engagierten Team gut qualifizierter Erzieherinnen freundlich begleitet zu werden.

Mit Wirkung vom 01.07.2019 wird nach interner Stellenausschreibung **Frau Mylen Schulze** als Leiterin und Frau Tina Bauer als Stellvertretung die Geschicke der Kindertagesstätte übernehmen.

Bürgermeisterin Anja Heinrich übergab im Beisein des gesamten Teams die Ernennungsurkunde an die Kindertagesstättenleiterin Frau Schulze und bedankte sich bei der ehemaligen Leiterin, Frau Liane Kriesch, die auch künftig als Erzieherin die Einrichtung unterstützen wird.



Kita-Leitung: v. l. Kolbe, Anett; FuBy, Jacqueline; Heinrich, Anja; Schulze, Mylèn; Hausmeister Pohl, Dietmar; Kriesch, Liane; Heiner, Christin; Bauer, Tina; Quandt, Annett; Neustadt, Ilona; Möbius, Roswitha



Die Stadt Elsterwerda sucht zum 01.07.2019 eine/n Erzieher/-in (m/w/d) mit einem wöchentlichen Stundenumfang von derzeit 26 Stunden (künftige Erhöhung geplant).

Haben Sie Interesse an einer Tätigkeit in der städtischen Kindertagesstätte „Lindenhäuschen“?

In unserer Kita werden Kinder vom Krippen- bis zum Hortalter betreut. Die Gesamtkapazität beträgt derzeit 60 Kinder.

Wir suchen Sie, wenn Sie:

- über eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Erzieher/ zum Kleinkinderpädagogen oder eine Ausbildung bzw. ein Studium in Kindheitspädagogik, Soziale Arbeit, Sozialpädagogik oder ähnlich verfügen
- idealerweise Kenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit in einer Kindertagesstätte haben
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Offenheit für Neues zu Ihren Eigenschaften zählen

Ihre Aufgaben:

- Begleitung bei Bildung, Betreuung und Erziehung unserer Kinder im Kindergarten- und Hortbereich

Stellenausschreibung

- Betreuung von Kleinkindern (U3) in der Kinderkrippe
- Beobachtung und Dokumentation von kindlichen Bildungsprozessen
- Intensive Elternarbeit

Wir bieten Ihnen:

- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Motiviertes und engagiertes Team
- Bezahlung nach TVöD
- Flexible Arbeitszeitmodelle

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung schriftlich oder per E-Mail an:

Stadtverwaltung Elsterwerda

Personalabteilung

Hauptstraße 12

04910 Elsterwerda

oder

personal@elsterwerda.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Die Jugendfeuerwehr sagt „DANKE“!



Am 24.05.2019 fand auf dem Holzhof Elsterwerda ein Benefiz-Fußball-Spiel statt.

Organisiert wurde dieses durch das Elbe-Elster Klinikum in Zusammenarbeit mit der Stadt Elsterwerda.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Klinikums traten hierbei mit 3 Frauen- und 2 Männermannschaften an und spielten um den Sieg, frei nach dem Motto - „Der bessere möge Gewinnen“. Allerdings ging es nicht nur um Spiel und Spaß, sondern auch um einen guten Zweck.

Wir, die Jugendfeuerwehr Elsterwerda, freuen uns, dass die gesamten Erlöse aus der Veranstaltung als Spende an uns überreicht wurden.

Jedem der geholfen hat uns zu unterstützen und den Initiatoren dieses Projektes sind wir sehr dankbar.

Ein riesiges „DANKESCHÖN“ gilt jedoch dem Elbe-Elbe Klinikum für den tollen Einsatz!

Dank Ihrer Hilfe, ist unser nächster gemeinsame Überraschungsausflug gesichert! - Vielen Dank!

Die Jugendfeuerwehr Elsterwerda

Stadtinformationen



Naturparkfest in Kraupa 9.6. - Dorfanger

- ab 10 Uhr Aufstellen der Traktoren
- 11:00 Uhr Begrüßung und Übergabe des Naturparkprojektes
- ab 11:30 Uhr Traktorenparade
- ab 12:30 Uhr Die Blasmusik spielt auf
- ab 13:00 Uhr Kremser in die Heide - Treff alte Post
- 13:30 Uhr Auszeichnung Naturparkgemeinde 2019
- 14:00 Uhr Bauernolympiade
- 16:00 Uhr Auszeichnungen: Naturpark-Kindergarten „Waldwichtel“, Fotowettbewerb „Klein-Stark-Faszinierend“ und „der schönste Kraupaer Behnert“
- 16:30 Uhr Musik mit DJ Mike
- 19:00 Uhr Pfingsttanz mit DJ Hartmut

Änderungen vorbehalten!

Sowie: Markt mit regionalen Köstlichkeiten; traditionellem Handwerk (Schmieden, Sense dangeln, spinnen, Bänder weben, sellern); Fotoausstellung „Klein-Stark-Faszinierend“; Ausstellung Terra incognita – das Elbe-Elster-Land, eine tausendjährige Kulturlandschaft; Angebote für Kinder u.v.m.

Naturpark
Niederlausitzer
Heidelandschaft



Dorffest in Kraupa

Freitag, 7. Juni

- 20:00 Uhr Filmnacht am Dorfanger
„Hände hoch oder ich schieße“ Spielfilm DDR 1965/1966

Samstag, 8. Juni

- 11:00 Uhr Chorkonzert der „Schmetterlinge“ im Rahmen der Bg. Seniorenwoche
- ab 13 Uhr Kremser in die Heide - Treff: Alte Post
- ab 14 Uhr Kinderfest
- 14:30 Uhr Blasmusik am Dorfanger mit den Meißner Musikanten
- 15:00 Uhr Landtechnik im Einsatz
- 16:00 Uhr Funkgarde Heimatverein Biehla e.V.
- 20:00 Uhr Musik mit DJ Mike

Änderungen vorbehalten!



Sowie: Kleiner Markt mit regionalen Köstlichkeiten, Angebote für Kinder sowie Schmiedevorführung

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, dem 13. Juli 2019

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Dienstag, der 2. Juli 2019

Kostenloser Shuttlebus zum Naturparkfest

Elsterwerda <-> Kraupa

Samstag, den 08.06.2019 und Sonntag den, 09.06.2019

Haltestellen

Fahrzeiten

Großenhainer Straße	10:30 Uhr	12:30 Uhr
Elsterbrücke	10:32 Uhr	12:32 Uhr
Rathaus/Markt	10:33 Uhr	12:33 Uhr
Ackerstraße	10:35 Uhr	12:35 Uhr
Lauchhammer Straße	10:36 Uhr	12:36 Uhr
Straße des Aufbaus	10:42 Uhr	12:42 Uhr
Lindenweg	10:43 Uhr	12:43 Uhr
Förderschule	10:45 Uhr	12:45 Uhr
Roseneck	10:46 Uhr	12:46 Uhr
Haidaer Straße	10:50 Uhr	12:50 Uhr
Grundschule Elsterwerda Biehla	10:51 Uhr	12:51 Uhr
Karlstraße	10:52 Uhr	12:52 Uhr
Lutzweg	10:54 Uhr	12:54 Uhr
Winterberg	10:55 Uhr	12:55 Uhr
Kraupa	11:00 Uhr	13:00 Uhr

Ankunft Elsterwerda Kraupa: Haltestelle Gemeindeverwaltung

Rückfahrt ab Haltestelle Gemeindeverwaltung

Samstag, den 08.06.2019

15:00 Uhr und 18:00 Uhr

Sonntag, den 09.06.2019

14:00 Uhr und 17:30 Uhr



**„Ein Mensch fühlt sich oft
verwandelt,
sobald man menschlich ihn
behandelt“**

Eugen Roth

(1895 - 1976) deutscher Dichter

Der schönste Behnert



Kraupa, Stadt Elsterwerda – im Herzen des Niederlausitzer Heideparks lädt zum Naturparkfest mit großer Traktorenschau am Sonntag, dem 9. Juni 2019

Sie können Gewinner sein - eines umfangreichen und schönen Präsentes aus der Region des Naturparks

Gesucht wird der schönste „Behnert“ (Korb)

In jedem sächsischen Wörterbuch findet sich der in Kraupa einst hergestellte **Weidenkorb**. Einst wurde aus Weidenruten ein runder oder länglicher Korb mit einem Querbügel in Handarbeit gefertigt. Er diente dem Transport von Obst oder Kartoffeln. In Erinnerung an diese schöne Handwerkskunst suchen wir den schönsten dekorierten Weidenkorb des Naturparkfestes in Kraupa.

Wie können Sie sich bewerben -

Sie nehmen einen Korb, Kiste oder einen anderen dem Weidenkorb auch gern ähnlichen Pflanzbehälter, gestalten diesen mit Blumen, Pflanzen, Naturmaterial und lassen Ihrer Kreativität freien Raum.

Ihren „Behnert“ (gestalteter Korb) **versehen Sie bitte mit einem Namensschild und Ihrer Adresse und geben diesen am Samstag, dem 8. Juni 2019, zwischen 14.00 – 17.00 Uhr, auf der Bühne des Kraupaer Dorffestes ab.**

Nachdem die Naturparkjury 3 Gewinner auserkoren hat, erfolgt die **Preisübergabe und Bekanntgabe** des „Schönsten Behnert 2019“ am **Sonntag, dem 9. Juni 2019, gegen 16:00 Uhr**, zum Naturparkfest an der Festbühne.

Wir wünschen viel Freude beim Gestalten und viel Glück bei der Auslosung!

Anja Heinrich

Katja Gehre

Bürgermeisterin

Vorsitzende des Bürgervereins Kraupa





48 Stunden Elbe-Elster

Erleben Sie ein Wochenende fernab der pulsierenden Großstadtatmosphäre.

Vom 20. bis 21. Juli 2019 findet im Landkreis Elbe-Elster die „48-Stunden Elbe-Elster“ mit Bus und Bahn statt.

Ein buntes Programm aus Kunst, Kultur und Kulinarik erwartet Sie.

Die Tour führt Sie an beiden Tagen beginnend am Bahnhof in Elsterwerda, zum historischen Schlossensemble wo Sie bei spannenden Stadtführungen Wissenswertes erfahren und bei einem Picknick ganz à la Fontane am Gärtnerhaus im Schlossgarten entspannen können.

Ein weiterer Höhepunkt erwartet Sie am Samstag, 20.07., ab 20 Uhr auf dem Marktplatz in Elsterwerda – ein „Classic open air“ – bei dem Sie den Abend entspannt ausklingen lassen können.

Weiter geht es über Elsterwerda-Biehla nach Dobra, hier schauen Sie dem Kettensägenkünstler Roland Karl über die Schulter, verkosten frisch gemosteten Saft oder genießen eine Tasse Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Im Elster-Natourem in Maasdorf erleben Sie Miniaturwelten, Modelleisenbahnen, eine Ausstellungen zur einheimischen Tier- und Pflanzenwelt sowie zur regionalen Kohle-, Energie- und Industriegeschichte. Anschließend erfahren Sie in der Kurstadt Bad Liebenwerda was es mit dem berühmten „Schwarzen Gold“ auf sich hat, erfahren bei einer Führung durch die Kurstadt im Park interessantes und warum der Lubwartturm so besonders ist. Am Sonntag, 21.07., laden wir Sie herzlich ein, von 15 bis 17 Uhr bei dem Kurkonzert mit dem Blasorchester Cottbus e. V. in der Konzertmuschel

dabei zu sein. Kulinarische Gaumenfreuen warten in Zeischa darauf von Ihnen probiert zu werden und erfahren Sie Informatives über den Anbau von Szechuan-Pfeffer. Musikalische Klänge, duftende Rosen und eine Fotoausstellung werden Sie auf Gut Saathain verzaubern. Mit dem Kräuterweiblein geht es in Prösen auf Wanderung und in Gröden können Sie den Heidebergturm besteigen. Energie und Geschichte in Plessa erleben. Ein unvergesslicher Besuch erwartet Sie bei einer Mühlen- und Kraftwerksführung, einer Wanderung oder bei einer Stärkung im historischen Ambiente der Mühlenschänke Plessa. Als letzte Station führt Sie die Bustour zurück nach Elsterwerda. Im Erlebnis- und Miniaturenpark können Sie auf 30.000 Quadratmetern über 120 Miniaturen, wie Burgen, Schlösser oder auch Mühlen entdecken und erkunden. Die Anreise kann entspannt mit dem Zug erfolgen. Alle zwei Stunden können Sie mit dem RE5 ab Berlin sowie mit Zügen ab Dresden, Leipzig, Falkenberg/Elster und Cottbus anreisen. Die kostenfreien Busse vom VerkehrsManagement Elbe-Elster fahren im Stundentakt auf der gesamten Route.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.elbe-elster-land.de

Pressekontakt:
Tourismusverband Elbe-Elster-Land e. V.,
info@elbe-elster-land.de



Gärtnerhaus im Schlossensemble



Schlossensemble Elsterwerda



Kleine Galerie Hans Nadler



Miniaturenpark

Information zum bevorstehenden Bauvorhaben

B 101/169 OD Elsterwerda - Weststraße

Der Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg und die Stadt Elsterwerda informieren über den Baubeginn des grundhaften Ausbaus der Weststraße in Elsterwerda. Bei diesem Bauvorhaben handelt es sich um ein Gemeinschaftsvorhaben der Stadt Elsterwerda, dem Wasser- und Abwasserverband Elsterwerda und dem Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg.

Die Baumaßnahme soll am 11. Juni 2019 beginnen und umfasst den grundhaften Ausbau der Weststraße der Bundesstraße 101/169 in der Ortslage Elsterwerda sowie die Erneuerung von Trinkwasserleitungen.

Die Stadt Elsterwerda beabsichtigt die Erneuerung des östlichen Geh-/Radweges und der Beleuchtung sowie der Begrünung. Der westliche Geh- und Radweg bleibt bestehen.

Die Sanierung der Weststraße erfolgt in dreischichtiger Asphaltbauweise. Die Borde auf der östlichen Fahrbahnseite und die Rinnen beidseitig werden neu angeordnet.

Die in der Weststraße unzureichende Entwässerung wird erneuert und erfolgt geschlossen über einen Regenwasserkanal in den vorhandenen Thaugraben.

Die gesamte Ausbaulänge beträgt 620 m.

In einer ersten Bauphase soll eine 3,00 m breite asphaltierte Behelfstraße auf der den Bahngleisen zugewandten Westseite über dem bestehenden Gehweg der Weststraße aufgebaut werden. Diese Behelfstraße wird den Verkehr von Nord nach Süd, also von der Bahnhofstraße kommend, aufnehmen. Gleichzeitig wird der Verkehr von Süd nach Nord, also von der Promenade aus, durch die Elsterstraße geführt.

Wer mit dem Kraftfahrzeug den Nettomarkt, Baustoffhandel und andere Gewerbe oder aber zum Zahnarzt in die Weststraße möchte, muss in jedem Fall von der Bahnhofstraße aus in die

Weststraße einfahren. Die Weststraße ist während der gesamten Bauzeit aus südlicher Richtung, also aus Richtung Promenade, voll gesperrt!

Nach der Inbetriebnahme dieser getrennten Verkehrsführung entsteht das nötige Baufeld für den Neubau Regenwasser, Trinkwasser und Beleuchtung über die gesamte Baulänge.

In einer weiteren Bauphase werden die Straße und der Gehweg ausgebaut. Als letzte Bauphase wird die asphaltierte Behelfstraße zurück gebaut und die neue Fahrbahndecke asphaltiert.

Für die Herstellung der Behelfstraße sowie deren Rückbau wird es jeweils eine Phase der Vollsperrung der Weststraße geben. Die Vollsperrungen werden über nur wenige Tage vollzogen. An diesen Tagen muss der Durchgangsverkehr (Schwerlastverkehr) auf der Elsterstraße in beiden Richtungen fahren. Die zugelassene Durchfahrfahrt der Hauptstraße wird von den geplanten Verkehrseinschränkungen nicht betroffen.

Nach der Fertigstellung der Weststraße wird die Promenade von Weststraße bis Elsterbrücke einer Asphalt-Deckenerneuerung unterzogen. Diese Arbeiten finden unter Vollsperrung für den Schwerlastverkehr statt (großräumige Umleitung) in ca. einer Woche statt. Der fußläufige Verkehr auf der Weststraße wird jeweils einseitig in der gesamten Bauzeit ermöglicht.

Über die notwendigerweise temporäre Einschränkung der Zugänglichkeit zu den Grundstücken wird die Baufirma die Abstimmungen mit den Betroffenen führen.

Das voraussichtliche Bauende ist für Ende 2019 geplant.

Für die Einschränkungen und die auftretenden Erschwernisse bitten der Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, die Stadt Elsterwerda sowie der WAV Elsterwerda die Anwohner, die Gewerbetreibenden und die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.



„Amtsblatt für die Stadt Elsterwerda“

Das „Amtsblatt für die Stadt Elsterwerda“ erscheint einmal im Monat und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes angeliefert.

- Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10,
04916 Herzberg, Tel. 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Die Bürgermeisterin der Stadt Elsterwerda, Frau Anja Heinrich,
Rathaus, 04910 Elsterwerda, Hauptstraße 12

Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge der Rubriken Heimatgeschichte, Vereine und Verbände sowie Bürgermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 37,20 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,95 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Gedruckt auf 80 % Recyclingpapier.

IMPRESSUM

Bankspende



Wir sagen Dankeschön,
bei Ihnen,

liebe Familie Arite und Ralf Buchmann aus Kraupa!

Mit der Spende von 2 wunderschönen neuen Parkbänken ist nun nicht nur das Verweilen am Radweg zwischen Elsterwerda und unserer Naturparkgemeinde Kraupa möglich, sondern auch das Verweilen nahe des Dorfgemeinschaftshauses.

Stellvertretend für unsere Wanderer, Spaziergänger, Radfahrer, unsere Gäste und Bürger sage ich Ihnen herzlichst Dankeschön!

Anja Heinrich, Bürgermeisterin der Stadt Elsterwerda



Bankspende

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2620

Kunst und Kultur

Sonntagskuchenkunst



Foto: Katrin Bautze im eigenen Atelier

Wie lange ist es her, dass Sie ganz und gar Ihren eigenen kreativen Kräften vertraut haben?

Dabei ist es manchmal so einfach und braucht nur etwas Anleitung, um endlich wieder etwas selbst zu machen, zu erfinden und zu gestalten.

Mit unserer Veranstaltungsreihe: „**Sonntagskuchenkunst**“, in der Kleinen Galerie Elsterwerda, unter der Trägerschaft des Heimatvereins Elsterwerda & Umgebung e. V. möchten wir Sie herzlich dazu einladen.

Unter künstlerischer Anleitung können Sie kleine Skulpturen bauen, malen fast wie der Künstler Vincent van Gogh oder Papiercollagen gestalten. Die Materialien stellen wir Ihnen kostenlos zur Verfügung. Sie können den Nachmittag u. a. bereichern, indem Sie ein Stück Ihres Sonntagskuchens mitbringen. Dann werden die kreativen Pausen besonders gemütlich.

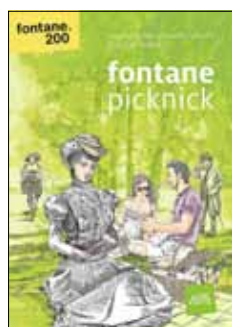
Gleichzeitig haben Sie die Möglichkeit, die laufende Ausstellung der Kleinen Galerie „Hans Nadler“ zu besuchen.

Veranstaltungen

jeweils von 14 – 18 Uhr (**begrenzte Teilnehmerzahl 10**),
Eine Anmeldung unter: 0160 93585693 ist dringend erforderlich.

- 2. Juni: „Skulpturen aus Holz und Draht“
- 1. September: „Malen wie van Gogh“
- 20. Oktober: „Papiercollagen“

Wir freuen uns auf Sie!!!



Fontane Picknick - Ein Fest der Sinne unter freiem Himmel

Ein gutes Essen war für Theodor Fontane der Gipfel des Glücks. Er liebte die märkische Küche und exotische Verführungen. Ob Götterspeise oder ein frisches Brötchen – überraschende Tafelfreuden galten ihm als einzigartige Momente. Verbunden mit Frischluft und Bewegung wurden sie ihm zu einem Fest der Sinne. Was liegt da näher als Fontane nachzueifern? „Feine Köstlichkeiten unter freiem

Himmel - wie schön wäre es, viele Gäste zu solch einem Fontane Picknick begrüßen zu dürfen“, sagt Marketing Koordinatorin Janine Kauk und ein Fünkchen Aufregung ist ihr deutlich anzumerken. Schließlich sind die Picknick-Gäste der Dreh- und Angelpunkt des kommenden Kultur-Highlights in Elbe-Elster. „Wir bieten ein besonderes Kulturambiente, das mit ganz viel eigenem Leben erfüllt werden kann. Ausgestattet mit ihren mitgebrachten Leckereien entführen wir die Besucher in eine andere Welt: Fontane-Cupcakes, Musik, Wein, dazu Fotoporträts zauberhafter Orte im grünen Elbe-Elster-Land und natürlich Fontanes berührende Schreibkunst“, sprüht es aus der jungen Frau geradezu heraus. Mit dem Gespür für besondere Orte wählten sie das Landkreis-Team für insgesamt drei Fontane-Picknicks kleine Paradiese in Elbe-Elster aus, um dorthin einzuladen, wo auch Fontane seine Freude gehabt hätte, „wo sich Herz zum Herzen find't“. In das Kloster Mühlberg, nach Herzberg in den Botanischen Garten und nach Elsterwerda zwischen Gärtnerhaus und Schlossensemble.

Dass die Picknick-Idee neugierig macht, steht schon jetzt fest. „Meine Nachbarn überließen uns spontan ein hübsches Kaffee-

Service. Es wird uns auf unseren Fontane-Picknick-Decken treue Dienste leisten“, verrät Janine Kauk weiter. Die Organisatoren freuen sich auf die lockere, ungezwungene Stimmung, die viel Freiraum für Ausgefallenes und für so manche verrückte Idee lässt. „Bestimmt fällt unseren Gästen für ihr Wunsch-Picknick etwas Hübsches ein: Ein geblümter Sonnenhut, Kinder unter hüpfenden Riesen-Seifenblasen, Omas einzigartiger Quarkkuchen oder ein Sonntagsanzug mit Zylinder. Wir prämiieren die witzigste Picknickgesellschaft. Wir sind schon jetzt sehr gespannt“, sagt die Marketing-Fachfrau von Elbe-Elster und wieder geht ein Hauch kribbelnder Aufregung durch den Raum. Denn das Nichtalltägliche und Besondere bedarf sorgfältiger Planung und echter Freude an der Sache. Die ist Janine Kauk und ihren Mitstreitern deutlich anzumerken. Sie wächst und gedeiht mit jeder Idee und jedem Picknick Fan, der sich ebenfalls von ihr einfangen lässt.

20. Juli + 21. Juli | 12 Uhr und 15 Uhr

Gärtnerhaus und Schlossensemble Elsterwerda

Musikbegleitung durch Barde Bernhard Klar

20. Juli: Weberknechte Duo

Poetryslam mit Franziska Wilhelm

Fontanes Schwester Elise führt durch den Tag

Fontane Lesung mit Iris Bernd

Kleine Ausstellung Dorf- und Stadtporträts

Verkostung regionaler Weine

Kulinarische Angebote des Heimatvereins Elsterwerda und Umgebung e.V.

Schlechtwettervariante: Stadthaus, Hauptstr. 13, 04910 Elsterwerda

Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

LINUS WITTICH Medien KG
 An den Steinenden 10
 04916 Herzberg (Elster)
 info@wittich-herzberg.de
 www.wittich.de
 Anfragen & Preisangebote:
 kreativ@wittich-herzberg.de



Der Elsterwerdsche Stadtwächter steht Ihnen zu Diensten

An jedem ersten Samstag eines Monats können Sie den Elsterwerdschen Stadtwächter bei seinem abendlichen Rundgang begleiten.

Beginn 20 Uhr

Platz vor der Kleinen Galerie „Hans Nadler“

Dauer ca. 1 Stunde

maximal 25 Personen

Kosten 3,- € p.P.

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich!

Anmeldungen können erfolgen -

„Stadtinformation“

Rathaus Elsterwerda,

Hauptstraße 12

Tel.: 03533 650

Montag

09:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag

09:00 bis 12:00 Uhr

14:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag

09:00 bis 12:00 Uhr

13:30 bis 17:00 Uhr

Freitag

09:00 bis 12:00 Uhr

Kleine Galerie „Hans Nadler“

Hauptstraße 29,

Elsterwerda

Tel.: 0160 93585693

Montag

geschlossen

Dienstag bis Sonntag

12:00 bis 17:00 Uhr

Es lädt ein der Heimatverein Elsterwerda & Umgebung e. V.
www.heimatverein-elsterwerda.de

Schulen und Kitas

Interessante Ferien bei den Stadtmäusen im Hort!

Unsere Erzieher haben bereits im vergangenen Jahr, wie auch in diesem Jahr an der Weiterbildungsreihe „Medien 4 Kids - Digitale Medienbildung für pädagogische Kräfte“ mit Erfolg teilgenommen. Dieses erworbene Wissen füllte die Ferientage zu Ostern im Hort: Das Projekt MEDIEN!

Die Kinder lernten auf spannende Art, was Medien sind und was man mit ihnen alles machen kann. Mit Unterstützung der E & G Projekt Agentur GmbH aus Finsterwalde erhielten wir den Medienkoffer gefüllt mit: Digitalkamera, Laptop, Tablett und Beamer. Damit könnten sich die Kinder auf spielerische Weise ausprobieren, um später mit Unterstützung der Hortnerin Frau Häckel einen eigenen Film zu erstellen. Dieser wird nun auf eine CD gebrannt und dann haben die Kinder ein tolles Muttertagsgeschenk in der Hand. Über das Ergebnis ihrer Arbeit waren die Kinder sehr stolz. Als Abschluss der Ferien konnten sie mit dem Beamer noch einen Wunschfilm sehen und fühlten sich wie im Kino.

Erzieherteam der DRK - Kita



„Musikalische Früherziehung“ startet im neuen Schuljahr

Angebote der Kreismusikschule in Elsterwerda und Bad Liebenwerda

„Früh übt sich, wer ein Meister werden will.“ Das Sprichwort gilt auch für die zahlreichen Angebote der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“.

Speziell für Kinder ab dem 4. Lebensjahr gibt es zum Beispiel im Bereich „Musikalische Früherziehung“ in Elsterwerda und Bad Liebenwerda ab dem neuen Schuljahr wieder freie Plätze. Der Unterricht (45 min) findet einmal wöchentlich statt.

Die Kinder erlernen in der Gruppe verschiedene Lieder und Rhythmusspiele und erlangen so spielerisch einen Zugang zur Musik, welcher einen optimalen Einstieg in eine eventuell spätere Instrumentalausbildung bietet.

Anmeldungen sind telefonisch unter 03533 6208540 bzw. per E-Mail unter musikschule.eda@lkee.de möglich.



„Gute-KiTa-Gesetz“ sorgt für weitere Elternentlastung

Amt für Jugend, Familie und Bildung informiert zu allen auftretenden Fragen

Vor einem Jahr hat der Landtag das „Gesetz zum Einstieg in die Beitragsfreiheit in Kitas“ beschlossen. Als Einstieg wurde die Beitragsfreiheit für Kinder, die ein Jahr vor der Einschulung stehen, zum 1. August 2018 eingeführt. Jetzt folgt der nächste Schritt. Zur Umsetzung des „Gute-KiTa-Gesetzes“ des Bundes gibt es zum 1. August dieses Jahres eine weitere Entlastung von Eltern, denen ein Kitabeitrag nicht zugemutet werden kann.

Im Grundsatz sind dies Personensorgeberechtigte/Eltern, die

- Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende),
- Leistungen nach dem dritten und vierten Kapitel des SGB XII (Hilfe zum Lebensunterhalt/Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) oder
- Leistungen nach den §§ 2 und 3 des Asylbewerberleistungsgesetzes (Leistungen in besonderen Fällen/Grundleistungen) sowie
- einen Kinderzuschlag gemäß § 6a des Bundeskindergeldgesetzes (Kinderzuschlag) oder
- Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz erhalten
- oder Geringverdienende sind (Netto-Einnahmen, die 20.000 Euro/Jahr nicht überschreiten).

Zur Prüfung der Anspruchsberechtigung sind dem Träger der Einrichtung entsprechende Nachweise vorzulegen. Nachweise können insbesondere sein:

- Leistungsbescheide über die oben genannten Leistungen
- Lohnsteuerbescheinigung
- Verdienstbescheinigung
- Steuerbescheid

Es ist durch den Träger/die Kita kein Elternbeitrag ab dem 1. August 2019 festzusetzen und zu erheben.

Eltern brauchen dazu keinen Antrag stellen. Es reichen die Nachweise der Anspruchsberechtigung.

Für weitere Informationen können sich Interessenten gern an das Amt für Jugend, Familie und Bildung – Fachbereich Kita-Finanzierung unter Tel.: 03535 463182 wenden.

Torsten Hoffgaard

Stadtansichten

StadtAnsichten (14)

Altes und Neues aus dem Stadtarchiv

Bekranzung – langjahre Tradition am Elsterschloss-Gymnasium



Bekranzung 1961

Seit nunmehr 70 Jahren wird alljahrllich an unserem Elsterschloss-Gymnasium zur Verabschiedung der Abiturienten eine schöne und wohl auch einmalige Tradition durchgeführt: die Bekranzung.

Leider ist nicht bekannt, woher und durch wen sich diese Tradition entwickelte, aber sie wurde glücklicherweise all die Jahre beibehalten. Zum größten Teil in den 1960er und 1970er Jahren erhielt sie das heutige Gesicht. Vor allem Horst Paulick (Lehrer am Gymnasium von 1955-1992) kann viel dazu berichten. So erschien am 7.07.1976 ein Artikel von ihm in der Lausitzer Rundschau, in dem er u.a. Folgendes berichtet: „Angeführt von einer Blaskapelle schreitet ein langer Zug festlich gekleideter junger Menschen durch die Straßen der Stadt. Es handelt sich um den diesjährigen Abiturientenjahrgang der EOS „Wladimir Komarow“ Elsterwerda. Soeben haben die Abiturienten vom Prüfungsvorsitzenden die Predikate erfahren, mit denen sie die Prüfung bestanden haben. Traditionsgemäß sind sie dann vom FDJ-Sekretär beglückwünscht und von jüngeren Schülern mit dem aus Eichenlaub gebundenen Kranz geschmückt worden. Unter den Klängen des Triumphmarsches von Verdi setzt sich dann der Zug in Bewegung... Anstrengende Tage waren dem vorausgegangen. Bereits Ende April galt es, die schriftlichen Prüfungen zu absolvieren, und am 31. Mai war die diesjährige Reifeprüfung feierlich eröffnet worden. 70 Schüler aus drei Klassen stellten sich der Prüfungskommission ... Insgesamt 172 mündliche Prüfungen mußten abgenommen werden, davon allein 38 in Russisch, 23 in Deutsch, 22 in Staatsbürgerkunde und 20 in Mathematik.

Ein besonderer Glückwunsch gilt den Schülern...(10 Schulernamen folgen). Sie bestanden die Reifeprüfung „mit Auszeichnung“. An 15 weitere wurde das Predikate „sehr gut“ vergeben. In 38 Fällen wurde die Prüfung mit „gut“ bestanden, sieben Abiturienten wurde das Predikate „befriedigend“ zuerkannt“.

Auch gibt es einen ausführlichen Bericht von Thomas Vorbau „Historischer Schulbrauch – Bekranzung der Abiturienten im Elsterschlossgymnasium“ in den Stadtanzeigern 13 und 14 vom Jahr 2000. Er schreibt u.a., dass die Polonaise anfänglich nur durch das Schulgebäude führte und nach und nach erweitert wurde zum Zug durch die Stadt, angeführt von Musikkapellen. Er berichtet auch über die Vorbereitung und Durchführung der Bekranzungszeremonie: „Wie geht die Bekranzung vor sich? Zunächst erfolgt die paarweise Zuordnung ... Dann müssen die Kränze geflochten werden. Die Materialbeschaffung, dazu geho-

ren Weidenruten sowie Eichenzweige, ist Sache der Jungen.... Zum Flechten müssen dann die Mädchen heran. Man findet sich zusammen unter der Weide im Schlosshof ... Sind genügend Exemplare fertig, werden sie nass und an einem kühlen Ort aufbewahrt. Die Bekranzung selbst findet im Hof vor der Freitreppe statt, unter dem Rauschen der uralten Platane. Zuerst nehmen die Bekranzter Aufstellung in festlicher Kleidung, mit einem Kranz und einem Blumenstra. Dann erscheinen die Abiturienten, denen soeben das erfolgreiche Bestehen der Reifeprüfung verkündet worden ist ... Die Bekranzung selbst vollzieht sich anschließend in recht aufgelockerter Form, zumal nicht jeder Kranz gleich sitzt ... Der lange Zug formt sich zur Polonaise und feierlich, angemessenen Schrittes, zieht man mehrfach durch das herrliche Schulhofgelande ... Endlich geht es die Freitreppe hinauf, an deren Geländer sich viele Lehrer postiert haben. Das Schlossgebaude wird durchschritten, wobei die am Hauptportal befindliche Schulglocke vom Hausmeister geläutet wird. Inzwischen hat draußen ein Orchester Aufstellung genommen, das die weitere Führung übernimmt ...“.

An dem langen Zug durch die Stadt nahmen und nehmen viele Elsterwerdaer und Gäste Anteil, vor allem für sehr viele Familienangehörige, und natürlich für die Bekranzten selbst, ist diese Zeremonie ein bedeutendes Ereignis.

Das Elsterschloss-Gymnasium ist sehr an der Fortsetzung dieser Tradition interessiert, unterstützt vom Förderverein des Gymnasiums. Und dass sich Lehrerinnen und Lehrer dieser Schule seit Jahren sehr engagiert dafür einsetzen, wurde beim diesjährigen Burgerempfang unserer Stadt durch unsere Bürgermeisterin Frau Anja Heinrich mit einer Preisverleihung an 3 dieser Lehrerinnen gewürdigt. Und so können sich sicher auch die zukünftigen Abiturienten, ihre Familien, die Elsterwerdaer und ihre Gäste auf noch weitere, so einmaliger Feierstunden freuen.

Und es hat sich daraus eine zweite, außergewöhnliche Tradition entwickelt: das „Goldene Abitur“. So fand im Juni 2000 erstmals die Bekranzung der ehemaligen Schüler statt, die vor 50 Jahren ihr Abitur abgelegt hatten. Auch eine eigens dafür geschriebene Hymne gibt es seitdem. Die ehemaligen Abiturienten erhielten eine Urkunde und die Bekranzung erfolgte durch die neuen Schulabgänger. Am Seminarbrunnen wurde ein Blumengebinde abgelegt. Die „Lausitzer Rundschau“ berichtet in jedem Jahr ausführlich über diese beiden Traditionen und das Historische Stadtarchiv hat diese Artikel und auch viele Fotos archiviert. Leider sind aus den Jahren vor 1990 nur wenige Fotos vorhanden und wir bitten darum, uns vorhandenes Material zur Verfügung zu stellen, auch nur zum Kopieren.

Elvira Rokitte
Stadtarchiv Elsterwerda



Bekranzung 1961 Org. Horst Paulick

Eine Tradition, die vor 70 Jahren ihren Anfang nahm

Am 1. Oktober 1945 wurde der Schulbetrieb als „Oberschule Elsterschloss“ auf Anordnung der sowjetischen Militärbehörde wieder aufgenommen.

Die Ehrung der Abiturienten und Bekräftigung erfolgte ab 1949 und die Schulabgänger wurden durch einen Eichenkranz geehrt. Schüler aus den Klassen davor hatten die Aufgabe, die Ehrung vor der Freitreppe des Schlosses vorzunehmen.

Unter dem Beifall der Eltern, Bürger und Klängen von Verdis „Triumphmarsch“ geht der Festzug durch den Schlosspark und danach durch die Straßen der Stadt.

Die Abschlussfeier findet am Abend statt.

Es ist erfreulich, dass diese Ehrung noch heute beibehalten wird. Quelle: „Geschichte und Gegenwart des Elsterschlusses“ von Gisela Maucher im Stadtanzeiger 2000/15

von Werner Galle



Bekräftigung 07.06.2013

Vereine

Tag der offenen Tür

AWO Regionalverband Brandenburg Süd e. V.

Die AWO allgemeine soziale Beratung für Menschen mit Pflegebedürftigkeit und/oder Behinderung und die AWO Beratungsstelle für Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Personen aus Finsterwalde laden zum Tag der Begegnung ein. Am 21. Juni 2019 in der Zeit von 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr empfangen die beiden Einrichtungsleiterinnen Nicole Strebe und Simone Lehmann interessierte Gäste in den gemeinschaftlich genutzten Räumlichkeiten, Am Wasserturm 26 in 03238 Finsterwalde. Besucherinnen und Besucher haben die Gelegenheit, einen Einblick in die umfangreichen Arbeitsbereiche der Beratungsstellen zu bekommen.

Die eigene Wohnung ist mehr, als nur ein Dach über den Kopf zu haben. Sie dient der Funktionalität wie zum Beispiel dem Leben/Familienleben, dem Essen, zum Schlafen und für die Freizeit. Gleichzeitig ist sie ein Rückzugsort. Aber was passiert, wenn das Mietverhältnis gefährdet ist, weil die Miete nicht gezahlt wurde, die Selbständigkeit in der Wohnung nicht mehr gegeben ist, Unterstützung bei der Antragstellung und den Behördengängen nötig ist? Simone Lehmann informiert über bestehende Möglichkeiten und steht für Fragen zur Verfügung.

Einem Angehörigen ergeht es gesundheitlich schlecht. Es stellt sich die Frage, wie organisiere ich den Alltag? Kann er noch weiterhin zu Hause leben? Wie finanziere ich die ambulanten Hil-

fen? Ist ein Aufenthalt in einer stationären Wohnform sinnvoller? Welche Möglichkeiten gibt es noch? Als Dipl.-Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin und Leiterin der AWO Pflegeberatung Elbe-Elster verfügt Frau Strebe um das entsprechende Fachwissen und ein umfangreiches Netzwerk.

Zu all diesen Themen und Fragen haben die Besucherinnen und Besucher an diesem Tag die Gelegenheit, mit den beiden



Foto: AWO

Diplomsozialarbeiterinnen ins Gespräch zu kommen und sich über die entsprechenden Beratungsangebote zu informieren. Wer sich über weitere Angebote und Leistungen informieren möchte, erhält ausführliche Informationen auf der Unternehmensseite www.awo-bb-sued.de und der Facebookseite www.facebook.com/awobbsued.

Jacqueline Weber/AWO

Justin Lorenz wird neuer Stadtmeister in Kraupa

Traditionell fand am 1. Mai die Stadtmeisterschaft im Kegeln statt. Es war bereits die 42. Auflage um den begehrten Pokal der Bürgermeisterin. Insgesamt gingen 20 Spieler an den Start und kämpften im alten 100-Wurf-System sowohl in der Team- als auch in der Einzelwertung um die Spitzenplätze.

Den ersten Platz des Mannschaftswettbewerbs verdiente sich mit deutlichem Vorsprung die zweite Mannschaft des ESV Lok Elsterwerda mit hervorragenden 1882 Kegeln. Platz zwei erreichte die erste Mannschaft des ESV mit 1786 Kegeln. Der dritte Platz ging an die Senioren des ESV mit 1758 Kegeln. Vierter wurde der SV Deutsche Eiche Kraupa (1663), gefolgt von SV Preußen Elsterwerda (1411).

Die Einzelwertung gewann Justin Lorenz mit überragendem neuen Einzelbahnrekord von 492 Kegeln. Silber ging an Benjamin Kube (477). Dritter wurde Hannes Meske (477) aufgrund der weniger erzielten Abräumer.

Die Bürgermeisterin Anja Heinrich bedankte sich bei der abschließenden Siegerehrung bei allen Teilnehmern und dem Gastgeber für die gelungene Veranstaltung.



Landesmeisterschaften der Senioren

Am 11.05. u. 12.05.2019 fanden in Schwedt/Oder die Landes-einzelmeisterschaften der Senioren statt.

Wieder einmal schnitten die Vertreter des ESV Lok Elsterwerda hervorragend ab.

Ergebnisse:

Senioren A (50-60 Jahre)

1. Platz Robert Groschopp
2. Platz Uwe Scheibe

Senioren B (60-70 Jahre)

2. Platz Joachim Richter
5. Platz Günter Horn

Senioren C (Über 70 Jahre)

1. Platz Platz Hans Joachim Proschek

Somit fahren zu den Deutschen Meisterschaften H.Joachim Proschek und Robert Groschopp und vertreten die Stadt Elsterwerda und den LK EE in Ludwigshafen/Oggersheim.

Joachim Richter

1. Vorsitzender



Gratulation zur Jugendweihe und Konfirmation SV Preußen Elsterwerda

Gratulation zur Jugendweihe und Konfirmation an die jungen Sportler/innen des SV Preußen Elsterwerda

Am Samstag, dem 11.05.2019 erhielten in der Halbzeitpause beim Spiel der 1.Mannschaft des SV Preußen Elsterwerda folgende Sportler vom Vorstand die besten Glückwünsche zur Jugendweihe und Konfirmation verbunden mit einer kleinen Aufmerksamkeit des Sportvereins:

Blanka Koßmann, Florine Wilhelm, Justine Rothmann, Lourdes Sanne, Jonas Thiemig, Scott Müller, Kevin Richter, Joe Packroff



Verbunden mit den besten Grüßen möchten wir euch Folgendes mit auf den Weg geben:

Liebe Sportlerinnen und Sportler!

Die Jugendweihe und Konfirmation ist der symbolische Schritt, der euch aus der Kindheit in die Welt der Erwachsenen führt. Wir gehen diesen Schritt heute mit euch und wünschen euch alles Gute für euer Leben und für eure Zukunft sowie Mut und Kraft, euch den Schönheiten und den Widrigkeiten des Lebens zu stellen. Wir wünschen euch aber auch viel Energie und Ausdauer, euer Leben so gestalten zu können, dass all eure Erwartungen und Wünsche erfüllt werden.

Herzlichen Glückwunsch zur Jugendweihe und Konfirmation.

Euer SV Preußen Elsterwerda

OstereierROLLEN

Die G-Junioren-Fußball-Mannschaft von Preußen – Elsterwerda e. V. hat auch dieses Jahr wieder das traditionelle OstereierRollen veranstaltet.

Wir möchten uns bei allen Sponsoren und den fleißigen Eltern für die Vorbereitung bedanken.

Das Trainer-Team Günter Hesse, Andreas Franke, Mario Friedel, Uwe Hesse und Mario Hübscher



Foto: Andreas Franke

Kindergarten-Cup beim SV Preußen Elsterwerda

Am 24.05. fanden sich Kinder aus den ortsansässigen Kindergärten zum 1. Kindergarten-Cup beim schönsten Fußballwetter auf dem Sportplatz des SV Preußen Elsterwerda ein.

Nach kurzer aber intensiver Erwärmung ging es an den Ball.

Die Trainer unter Leitung von Nachwuchtleiter Steffen Melzer boten den Kindern einen abwechslungsreichen Nachmittag mit unterschiedlichen Übungen an.

Für diesen Fußballnachmittag hatten sich auch unsere Bürgermeisterin Anja Heinrich und der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Patrick Weser die Zeit genommen, um mit den Kindern mitzufiebern und sie an den einzelnen Stationen anzufeuern.

Am Ende konnte stellvertretend für den Kindergarten „Rasselbände“ der Nachwuchskicker Philipp Klemm aus den Händen der Bürgermeisterin den von ihr gestifteten Wanderpokal entgegennehmen.

Die Kinder hatten viel Spaß und die Frage kam auf, wann der nächste Kindergarten-Cup stattfindet.

Der September ist wohl auch ein schöner Fußballmonat!

Zum Abschluss gab es von dem Unternehmen ODW Frischprodukte GmbH noch gesponserte Leckereien für alle Beteiligten.

Ein großes Dankeschön an alle, die diesen Nachmittag durchführten und unterstützten!



Foto: SV Preußen Elsterwerda e. V.

Nachrichten aus dem Blinden- und Sehbehinderten-Verband

Die Nieren und die Heilkräuter

das waren die Objekte mit denen sich die Mitglieder der Bezirksgruppe Altkreis Bad Liebenwerda des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Brandenburg (BSVB) in ihren Treffen im April und Im Mai hauptsächlich beschäftigten. So hielt der med. Ernährungsberater Hans-Joachim Nickisch aus Elsterwerda einen tollen Vortrag über die Bedeutung und über die Arbeitsweise der Niere. Mit klaren und verständlichen Worten gelang es ihm den Zuhörer in geradezu fesselnder Form zu erreichen. Dass dann zur Verinnerlichung des erworbenen Wissens der Vortrag mit kleinen sportlichen Übungen endete fand natürlich die Zustimmung der Vereinsmitglieder (siehe Bild1).

Zur Mitgliederversammlung im Mai war es der Herbalist Ingolf Walenski aus Herzberg der es mit seinem Thema verstand, das Interesse und damit die besondere Aufmerksamkeit der Zuhörer zu erreichen. Im Rahmen des Themas „Pflanzen helfen heilen“ ging es um die Anwendung und Wirkung einer Vielzahl einheimischer Kräuter. Dazu gehörten die verschiedenste Minze, Brennnessel, Ackerschachtelhalm, Schafgarbe und auch Gänseblümchen um nur einige der erläuterten Kräuter zu nennen. Sämtliche der besprochenen Heilkräuter findet man in „freien“ (und damit kostenlos) Natur. Die Erläuterungen der Wirkung der Kräuter schloss die verschiedenen der Haltbarmachung ein.

Beide Vorträge kamen sehr gut an und sind auch andere Gruppen Gelegenheiten zu empfehlen.

Die nächste Mitgliederversammlung findet Do., 20.06.2019, 14:00 in der Sozialstation des DRK in Elsterwerda, Lauchhammerstraße 24, statt.

Thema: „Worin unterscheidet sich die Gesundheitspolitik der SPD von der anderer Parteien“

Referentin: MdL Babara Hackenschmidt

Für ein weitergehendes Interesse des Lesers bzw. betroffener Sehbehinderter an der Arbeit oder auch einer Unterstützung der Blinden und Sehbehinderten dieser Bezirksgruppe des BSVB, stehen die

nachfolgend genannten Ansprechpartner gern zur Verfügung.

Günter Zimmermann Tel.: 03533 3001 und

Wilfried Krüger Tel.: 03533 3450

G. Zimmermann
BSVB-Bezirksgruppe
Altkreis Bad Liebenwerda



Bild 1: Hans Joachim Nickisch (dunkles T-Shirt)



Bild 2: Ingolf Walenski (Zweiter von links)

Biehlaer Sommerfest

für Groß und Klein

Bastelstraße & Kinderschminken

Hüpfburg

Kistenstapeln mit der Drehleiter

Riesen-Jenga

Spiel & Spaß mit der Feuerwehr

Rundfahrten mit der Feuerwehr





ABLAUF

15.30 Uhr
Röderländer Blasmusik

17.30 Uhr
Vorführung der Jugendfeuerwehr

ab 18.00 Uhr
Musik mit DJ Frank Engelmann

für Essen und Trinken ist gesorgt -
u.a. Frisches vom Grill und
Beeg's Törtchenmobil

22.06.2019 • ab 15:30 Uhr
auf dem Gelände der Feuerwehr Biehla

Feuerwehr Elsterwerda

KINDER- & FAMILIENFEST



ab 14:00 Uhr

06.07.2019

< Mal- und Bastelstraße von Schreib- & Spielwaren Parnack
< Bierkastenstapeln mit Siegerehrung
< Hüpfburg
< Gaudi für Erwachsene
< Kaffee, Kuchen, Waffeln und deftiges vom Grill
< verschiedene Getränke
< Eizmanufaktur Beeg

14:00 Uhr Spielstraße für die Kleinen mit
tollen Preisen
+
**Kinderprogramm mit "Ecke, Luzi
und Die Eckids"**

17:00 Uhr Vorführung der Jugendfeuerwehr
19:00 Uhr Die "Merzdorfer Zwiebeln"

ab 20:00 Uhr

**Country mit
"Ecke & Luzi"**



Verein Freiraum Elsterwerda e. V. mit dem „Band für Mut und Verständigung“ geehrt

Der Verein Freiraum Elsterwerda e. V. wird für sein Engagement und seinen Einsatz für Verständigung und ein friedliches Miteinander in diesem Jahr mit dem Preis „**Band für Mut und Verständigung**“ ausgezeichnet.

Vorgeschlagen wurde der Verein für diese besondere Auszeichnung in Berlin durch die Stadt Elsterwerda, Bürgermeisterin Anja Heinrich als Dank für das große ehrenamtliche und bürgerschaftliche Engagement in der südbrandenburgischen Stadt. Seit über vier Jahren setzt sich der gemeinnützige Verein für Begegnungen mit Menschen unterschiedlicher Kulturen in Elsterwerda und der Region ein. Anfangs halfen die 22 Ehrenamtlichen den Geflüchteten beim Erlernen der deutschen Sprache oder im „bürokratischen Dschungel“. Über zahlreiche künstlerische und interkulturelle Projekte wurden Brücken zwischen den Kulturen gebaut.

Und mit der Zeit wurden aus Fremden Freunde. Die Vereinsvorsitzende Kerstin Schenkel stellt fest: „Wir wollen alle in Frieden glücklich leben und so akzeptiert werden, wie wir sind. Das verbindet, egal vorher wir kommen.“

„Es ist nicht immer leicht, Haltung und Mut zu zeigen. Bestehende Vorurteile lassen sich nur abbauen, wenn Menschen aufeinander zugehen. Hierfür bieten wir den Freiraum, um sich über Kunst, Kultur und freundschaftlichem Austausch zu begegnen und sich kennenzulernen. Dabei lernen wir sehr viel voneinander. Werte lassen sich am besten vermitteln, wenn man sie miteinander lebt. Das schafft Vertrauen auf beiden Seiten“, fasst Kerstin Schenkel das Engagement des Vereins zusammen.

In diesem Jahr wurde das „Café der Möglichkeiten“ gegenüber der Kleinen Galerie im Zentrum der Stadt eröffnet. Dieser unkommerzielle Experimentierraum steht allen Menschen offen. Sie können ihre Ideen einbringen und mit anderen gemeinsam verwirklichen. Außerdem lädt der Verein donnerstags Nachmittag Interessierte zum Handmadecafé in die offene Kreativwerkstatt ein.

Um in der Elsterwerdaer Innenstadt einen Treffpunkt für Kinobegeisterte zu schaffen, ist im „Café der Möglichkeiten“ ein kleines „Landkino“ geplant. Für das Equipment wird momentan in einer Crowdfunding Aktion bei GoFundMe unter „Landkino“ Geld gesammelt.

Mehr Infos unter www.freiraum-elsterwerda.de



Fotos: Freiraum e. V.

Seniorenrat Elsterwerda

Die Mitglieder des Seniorenrats der Stadt Elsterwerda besuchten unserer Polizeiwache und die Freiwillige Feuerwehr. Während dieser Gespräche wurde uns viel Interessantes vermittelt.

Wir alle möchten uns hiermit einmal recht herzlich für die geleistete Arbeit bei der Polizei und Feuerwehr bedanken!



Besuch bei der Polizei



Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr

Informationen aus der Region

Tag der Bundeswehr in Schlieben

Willkommen Neugier

Seien auch Sie neugierig und besuchen vom 14. bis 16. Juni 2019 den 426. Moienmarkt und den Tag der Bundeswehr in Schlieben.

Ob die historische Ratssitzung, die gut gefüllten Weinkeller, die traditionelle Moienwahl oder der schmackhafte „Schliebener Stier“ – der Moienmarkt in Schlieben zählt zu einem der ältesten Volksfeste in Deutschland, aber ist keinesfalls in die Jahre gekommen.

Und in diesem Jahr wird das Festwochenende um ein ganz besonderes Highlight ergänzt: der Tag der Bundeswehr bettet sich in den 426. Moienmarkt ein. Wenn am 15. Juni 2019 der fünfte Tag der Bundeswehr über die Bühne gehen wird, dann sind bundesweit 14 Standorte beteiligt und einer davon ist Schlieben. In der historischen Wein- und Kellerstadt, als einziger Standort in Brandenburg, Berlin, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, präsentiert sich die Bundeswehr mit all ihren Fähigkeiten, diversen Fahrzeugen und ihrem Fachpersonal. Im kompletten Stadtzentrum stehen für jedes Alter Attraktionen zum Stauen, Mitmachen und Erleben zur Verfügung. Ein buntes Bühnenprogramm sorgt sowohl tagsüber als auch in den Abendstunden für beste Unterhaltung. Neben den Bands MerQury und Northern Lite sowie dem DJ-Team Anstandslos & Durchgeknallt können sich alle AC/DC-Fans am Samstagabend auf ein Konzert von BAROCK - The AC/DC Tribute Show freuen. Der Eintritt ist an allen Tagen frei.

Die Sonderfahrpläne vom Verkehrsmanagement Elbe-Elster und weitere Informationen zum Festwochenende und zum Programm erhalten Sie unter www.moienmarkt.de und www.schliebener-land.de.



Landeskommando Brandenburg

Verschiedenes

Mit Charme, Frohsinn und einem Blitzen in den Augen empfing die älteste Bürgerin unserer Stadt, Frau Katharina Brockwitz anlässlich ihres 102. Geburtstag ihre Bürgermeisterin Anja Heinrich im Seniorenzentrum pro civitate in Elsterwerda. Spannende Geschichten prägten diese Nachmittagsstunde im Beisein von Herrn Kuhn, dem Leiter des Seniorenhauses. Fräulein Brockwitz wusste aber nicht nur Spannendes und Wissenswertes aus den vergangenen Jahrzehnten zu berichten, sondern ist an der Entwicklung und Ausrichtung der Stadt Elsterwerda sehr interessiert und bringt sich auch mit eigenen sehr konkreten Vorschlägen ein.



Liebe Katharina Brockwitz,

wir wünschen Ihnen im Namen der Bürger Ihrer Heimatstadt zu diesem wunderschönen 102. Geburtstag Glück und Segen, Gesundheit und weiterhin viel Lebensfreude!

Bürgermeisterin Anja Heinrich



Zu den Gratulanten gehörte auch die Kämmerin der Stadt Elsterwerda, Frau Rica Reinel-Langner

DEUTSCHER MÜHLENTAG 2019
Pfingstmontag, 10. Juni
 SCHALMEIENORCHESTER
 MSV GRÜN-WEIß FICHTENBERG i.V.

Kleine Lausitz
 Erlebnis- und Miniaturenpark Elsterwerda

Buntes Programm für Groß und Klein!

10.00 - 18.00 Uhr

Kostenlose Mühlenbesichtigung/stündliche Führungen
Kaffee und Kuchen, Imbissangebote,
Leckerer vom Grill u.v.m.

Für Stimmung und Unterhaltung sorgt ab 13.00 bis 15.00 Uhr
das Schalmeyenorchester des MSV Grün-Weiß Fichtenberg.
2 x 45 Minuten Aufführung am Nachmittag.

KLEINE LAUSITZ - ERLEBNIS- UND MINIATURENPARK ELSTERWERDA
 Furtbrückwiese 1, 04910 Elsterwerda

Veranstaltungen aus Ihrem Ort.

Jetzt aktuell auf ...

www.localbook.de

*Ein herzlicher Glückwunsch
zur Eisernen Hochzeit*

Wir wünschen dem Brautpaar

Liane und Karl-Heinz Zöllner

von Herzen alles Gute zu diesem schönen Jubiläum, wünschen Gesundheit, Segen und Frohsinn.



*Liane und Karl-Heinz Zöllner mit Bürgermeisterin Anja Heinrich
Foto: privat*

*Ein herzlicher Glückwunsch zur
Eisernen Hochzeit am 15.05.2019*

Wir wünschen dem Brautpaar

Christa und Willy Schubert

von Herzen alles Gute zu diesem schönen Jubiläum, wünschen Gesundheit, Segen und Frohsinn.



Foto: privat von der Familie Schubert

Elternbrief 15: 1 Jahr, 6 Monate – Kinder helfen gerne!

Mit einer kleinen Person zusammenzuleben, die gerade dabei ist, ihren Willen zu erproben, die ihren Kopf durchsetzen will und dabei manchmal übers Ziel hinausschießt, ist wirklich nicht leicht – und an manchen Tagen werden Ihnen von all den „Nein!“, „Meins!“ und „Alleine!“ vielleicht die Ohren klingen. Aber wenn Sie genau hinschauen, werden Sie bestimmt feststellen, dass Anderthalbjährige auch ganz andere Seiten haben! Wie war das doch gestern, als Omas Autoschlüssel heruntergefallen war? Schneller als die Erwachsenen gucken und sich bücken konnten, war Lasse unter den Tisch gekrochen, hatte den Schlüssel unter der Heizung hervorgefischt, nebenbei noch einen schon länger vermissten Dosenöffner gefunden und beides stolz seiner Großmutter überreicht. Hilfsbereitschaft ist angeboren, fanden Forscher heraus. In einem Experiment krabbelten schon zehn Monate alte Babys zu einem Gegenstand hin, den der Versuchsleiter fallen ließ, und reichten ihn ihm zurück – ganz ohne Aufforderung, ganz ohne Belohnung! Hegen und pflegen Sie die Hilfsbereitschaft Ihres Kindes! Zum Beispiel könnte es Ihnen beim Füllen oder Ausräumen der Waschmaschine helfen, nach dem Kehren den Schmutz auf die Schaufel fegen, die Post vom Briefkasten in die Wohnung tragen. Bestimmt können Sie das alles schneller oder besser selbst erledigen – aber lassen Sie Ihr Kind ruhig machen, Hauptsache, Ihre kleine Hilfskraft bleibt in Übung! Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF). Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per Email an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M.A.
Elternbriefe Brandenburg



GUT SAATHAIN



Ausstellung

Fotos eines Wettbewerbs zum Thema GUT & SCHÖN

Geöffnet: 15.05.-15.09.19., So und feiertags 14.30-17.30 Uhr

Sonntag, 09.06.2019 – 17.00 Uhr

„SELBSTLÄUFER“ - Klassische Hochkultur unterhaltsam interpretiert!

Klavierkonzert am Blüthner Flügel mit ANNE FOLGER

Samstag, 15.06.2019 – 9.00 Uhr

geführte Radtour

Das feine Porzellan vom sächsischen Lande

Die Tour führt zur Manufaktur Raupach nach Peritz.

Samstag, 29.06.2019 – 19.30 Uhr

DAS ETWAS ANDERE KONZERT - SONGS, LIEDER & BALLADEN

Liedermacher und Songpoet BASTIAN BANDT



Karten: Gut Saathain, 03533 – 819245,
Optik Weizsäcker, Bad Liebenwerda, Jeans World, Elsterwerda,
Touristinformation – Finsterwalde, Juwelier Schmidtchen-Gröditz

Klavierkonzert am Blüthner-Flügel

Fachwerkkirche Saathainam Sonntag,
dem 09.06.2019, 17.00 Uhr

Klavierkonzert am Blüthner-Flügel mit Anne Folger und ihrem Programm „Selbstläufer – Klassik Crossover“

Karten für 15 Euro erhalten Sie an folgenden Stellen:

Gut Saathain, Tel. 03533 819245, und bei Juwelier Schmidtchen Gröditz, JEANS WORLD Elsterwerda, Tousistinfo Finsterwalde, Augenoptik Weizsäcker Bad Liebenwerda



Evangelische Kirchengemeinde Elsterwerda

Gottesdienste Juni 2019

8. Juni, Pfingstsonntag

14:00 Uhr Elsterwerda – Gottesdienst mit Taufe

10. Juni, Pfingstmontag – regionaler ökumenischer Gottesdienst

10:00 Uhr Elsterwerda, Stadtkirche – Pfrn. Zott, Pfr. Hilbrich

16. Juni, Trinitatis (Dreieinigkeit)

09:30 Uhr Elsterwerda – Jubelkonfirmation mit Abendmahl

23. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr Elsterwerda – Gottesdienst

30. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr Elsterwerda – Gottesdienst mit Abendmahl

Gottesdienste Juli 2019

6. Juli, Samstag

14:00 Uhr Dom zu Magdeburg – Verabschiedung von Frau Landesbischöfin Ilse Junkermann aus dem Dienst
Wir bitten um Ihre Fürbitte.

7. Juli, 3. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr Biehla – Gottesdienst mit Taufe

28. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr Elsterwerda – Gottesdienst

Anmeldung für die Konfirmation 2021

Mit dem Ende des Schuljahres beginnen nicht nur die großen Ferien, sondern für viele auch der Wechsel in eine neue Schulform. Neue Freunde, neue Lehrer, Pupertät, Fragen, Wünsche, Zweifel... vieles bewegt Jugendliche in diesem Alter. In der Konfirmationszeit verbringen wir Zeit zusammen, stellen die Fragen des Lebens, suchen Antworten, zucken manchmal mit den Schultern. Aber wir sind dabei in einer Gruppe und nicht allein – das tut gut. Alle, die in diesem Jahr in die 7. Klasse kommen, sind eingeladen zur Konfizeit.

Am Ende kann dann die Konfirmation stehen (in der 8. Klasse 2021). Wir treffen uns in der Regel 1x im Monat am Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr in Biehla. Damit wir dazu einladen können, ist es wichtig, dass Sie Ihr Kind anmelden. Ein Anruf im Büro genügt.

Infoabend für den neuen Jahrgang:

Donnerstag, 13. Juni, um 18:30 Uhr
Christuskirche Biehla, Birkenweg
Übrigens fahren wir bereits am Ende der Ferien vom 31.07. bis 04.08. zusammen mit der dann 8. und 9. Klasse zum Zelten nach Wittenberg. Herzliche Einladung!

Otto-Fabian Voigtländer & Marie-Luise Zott

Gemeindenachmittag in Biehla, Birkenweg 10

Mittwoch, 12. Juni 14:30 Uhr
Mittwoch, 3. Juli 14:30 Uhr
Mittwoch, 7. August 14:30 Uhr

Termine der katholischen Kirchengemeinde Elsterwerda

Juni – Juli 2019

Katholische Kirchengemeinde Elsterwerda
Heinrich-Heine-Straße 7

Gottesdienste

jeweils dienstags	19.00 Uhr	Abendmesse
jeweils sonntags	10.30 Uhr	Heilige Messe
Rosenkranzandacht	jeweils dienstags	18.30 Uhr

Gottesdienste zu Pfingsten

Sonntag, 9. Juni 2019

10.30 Uhr heilige Messe in Elsterwerda

Montag, 10. Juni 2019

10.00 Uhr ökumenischer Pfingstgottesdienst in der evang. Stadtkirche Elsterwerda

Gottesdienste zu Fronleichnam

Donnerstag, 20. Juni 2019

18.00 Uhr Heilige Messe in Lauchhammer

Sonntag, 23. Juni 2019

10.00 Uhr Heilige Messe mit Prozession in Elsterwerda
Anschließend Gemeindegottesdienst

Zuständige Pfarrei

St. Hedwig Lauchhammer –
Wilhelm Oberhaus Straße 12
01979 Lauchhammer

Öffnungszeiten Pfarrbüro in Lauchhammer

Montag bis Freitag
von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 12.30 Uhr bis 14.30 Uhr
Telefon 03574 3103
Fax 03574 126023
E-Mail: lauchhammer.st-hedwig@bistum-magdeburg.de
Internet: www.sthedwig-lauchhammer.de

Jehovas Zeugen Öffentliche Zusammenkünfte

Berliner Str. 28a, 04932 Wainsdorf,
Telefon: 03533 8192877

Sonntag, 9. Juni, 10.00 - 11.45 Uhr

Biblischer Vortrag: Bist du auf dem Weg zum ewigen Leben?
anschließend Bibel- und Wachturm-Studium

Freitag, 21. Juni, 20.00 - 21.00 Uhr

Thema: Die Pharisäer verhören den Mann, der blind war

Sonntag, 23. Juni, 10.00 - 11.45 Uhr

Biblischer Vortrag: In welchem Ruf stehen wir bei Gott?
anschließend Bibel- und Wachturm-Studium

Freitag, 28. Juni, 19.00 - 20.45 Uhr

Besprechung biblischer Themen: Jesus sendet 70 Jünger zum Predigen aus

Sonntag, 30. Juni, 10.00 - 11.45 Uhr

Biblischer Vortrag: Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?
anschließend Bibel- und Wachturm-Studium

Freitag, 5. Juli, 19.00 - 20.45 Uhr

Besprechung biblischer Themen: Der barmherzige Samariter

Sonntag, 7. Juli, 10.00 - 11.45 Uhr

Biblischer Vortrag: Auf den Gott allen Trostes vertrauen
anschließend Bibel- und Wachturm-Studium

Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.
Internet: www.jw.orq/de